Professor Dr. Wilhelm Kübel, Bonn
Walter Lechner, Ternitz-Pottschach
Dr. med. Werner Leonhard, Essen
Professor Dr. Bruno Löwenberg, Erfurt
Professor Dr. med. Hans Molinski, Willich
Johannes Müller MdB, Berlin
Pater Dr. Alexander Senftle, Erftstadt-Liblar
Stadtdirektor a.D. Dr. Alfred Schmitz, Bochum
Professor Dr. Heinrich Schneider, Mainz
Professor DDr. Winfried Schulz, Riedenburg-Haithof
Professor Dr. Josef Stallmach, Mainz
Magdalena Startz, Königswinter-Ittenbach
Professor Dr. Dr. Bernhard Stasiewski, Königswinter-Ittenbach

VI. Institute und Auslandsbeziehungen

Institut Rom

Anschrift:
Collegio Teutonico, I-00120 Città del Vaticano, Tel. 698.83923, 698.83788

Direktorium
Minister a.D. Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Paul Mikat, Präsident der Görres-Gesellschaft, Düsseldorf
Prof. Dr. Erwin Gatz, Geschäftsführender Direktor, Rom
Prof. Dr. Erwin Iserloh, Münster
Prof. Dr. Bernhard Kötting, Münster
Prof. Dr. Konrad Repgen, Bonn

Fachbearbeiter
Prof. Dr. Burkhard Roberg, Bonn: Kölner Nuntiaturberichte
Dr. Josef Wijnhoven, Amsterdam: Kölner Nuntiaturberichte
Dr. Peter Schmidt, Köln: Kölner Nuntiaturberichte
Dr. Stefan Samerski, Rom: Kölner Nuntiaturberichte
Prof. Dr. Klaus Ganzer, Würzburg: Concilium Tridentinum

Bibliothekar
Marian Rebernik

Beiratsmitglieder
sechs

Erworbene Bücher
315

Öffentliche Vorträge
28. Januar 1995, Prof. Dr. *Johann Rainer*, (Innsbruck-Rom): Bischof Hudal und das Wiedererwachen Österreichs 1944 in Rom
11. Februar 1995, Dr. *Jutta Dresken-Weiland* (Rom): Die Darstellung von Verstorbenen auf frühchristlichen Sarkophagen. Neue Beobachtungen zur Ikonographie
25. März 1995, Botschafter Dr. *Hans-Joachim Hallier* (Rom): Der Heilige Stuhl und die deutsche Frage. Ein Kapitel vatikanischer Ostpolitik 1945–1989
21. Oktober 1995, Prälat Dr. Dr. *Richard Mathes* (Jerusalem): Die Kirche im Heiligen Land im Kontext des Friedensprozesses
25. November 1995, Prof. Dr. *Lutwin Beck* (Düsseldorf): Schwangerschaftsabbruch und Euthanasie. Ethische Aspekte

Autorenkonferenz
Vom 23. bis 25. Februar 1995 fand in der Cusanus-Akademie Brixen unter dem Vorsitz von Prof. Dr. E. Gatz eine Konferenz mit 20 Autoren und Beratern des Projektes „Geschichte des kirchlichen Lebens" statt. Es ging im wesentlichen um Bd. 5: „Caritas und soziale Dienste". Neben vier Referaten von bereits ausgearbeiteten Kapiteln wurde die Disposition der noch ausstehenden Kapitel eingehend erörtert. Der Band soll Ende 1996 pünktlich zum 100jährigen Bestehen des Deutschen Caritasverbandes vorliegen.

Veröffentlichungen
Römische Quartalschrift 90 (1995)
Walter Brandmüller, Die Reaktion Nikolaus' V. auf den Fall Konstantinopels
Richard Puza, Die Konzilskongregation. Ein Einblick in ihr Archiv, ihre Verfahrensweise und die Bedeutung ihrer Entscheidungen von ihrer Errichtung bis zur Kurienreform Pius' X.
Herman Schwedt, Die römischen Kongregationen der Inquisition und des Index und die Kirche im Reich (16. und 17. Jahrhundert)
Stefan Samerski, Das Päpstliche Staatssekretariat unter Lanfranco Margotti 1609 bis 1611. Das Provinzprinzip als notwendiges strukturelles Fundament zur Etablierung des Staatssekretärs
Jan Kopiec, Zum Quellenwert von Relationes status für die Kirchengeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts
Hartmut Benz, Der Peterspfennig im Pontifikat Pius' IX. Initiativen zur Unterstützung des Papsttums (1859–1878)
Hubert Wolf, „Die liebenswürdigste aller Eminenzen". Kardinal Gustav Adolf von Hohenlohe-Schillingsfürst (1823–1896)
Rezensionen

Nuntiaturberichte aus Deutschland nebst ergänzenden Aktenstücken.
Die Kölner Nuntiatur. Bd. 7 Nuntius Pier Luigi Carafa, Teile 3/4, bearb. v. Joseph Wijnhoven (Paderborn 1995).

Erwin Gatz

Institut Madrid

Anschrift
Instituto Germano-Español de Investigación de la Sociedad Görres. San Buenaventura 9, E-28005 Madrid, Tel. 366 85 08 Fax 366 85 09.
Leitung
Prof. Em. Dr. Quintín Aldea, Consejo Superior de Investigaciones Científicas, Madrid
Prof. Em. Dr. Hans Juretschke, Universidad Complutense, Madrid

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Prof. Dr. Hans-Otto Kleinmann, Universität Köln

Administrative Mitarbeiter
Frau Regine Baumeister
Frau Jutta Ploss

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.30 Uhr
zusätzlich Dienstag und Donnerstag bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 19.30 Uhr

Besucher
288

Neuzugänge
250

Leihdienst (einschließlich Fernleihe)
553

Benutzung und Leihdienst der Bibliothek und der Fernleihe
Die schon im Jahr 1993 verzeichnete Zunahme der Leser unserer Bücherbestände hat sich im vergangenen Jahr erneut um ein weiteres Drittel vermehrt. Das Anwachsen der Interessenten trifft auch auf den Leihdienst von Publikationen aus den deutschsprachigen Ländern zu. Diese Entwicklung ist eine Parallelerscheinung zu der Zunahme der Germanistikstudenten der Universität in Madrid und der Vermittlung von Übersetzern aus dem Deutschen für hiesige Historiker und Geisteswissenschaftler im allgemeinen.

Wissenschaftliche Vorträge und Veröffentlichungen
Zu unserem lebhaften Bedauern wurden wir gezwungen, unser Symposium über „Die Anfänge des geschichtlichen Bewußtseins der Spanier im Laufe des 18. Jahrhunderts" zum dritten Mal zu verschieben, da nur zwei Drittel der erbetenen Vorträge für die Übersetzung ins Deutsche bzw. Spanische zur Verfügung standen. Die Ausarbeitung des Themas gestaltet sich in manchen Fällen als äußert schwierig. Weil wir mit der Veranstaltung des Symposiums gerechnet hatten, beschränkten sich die öffentlichen Vorträge auf einen Titel.

Der Vortrag von Prof. Dr. *Odilo Engels* behandelte: „Das spanische Mittelalter in der deutschen Historiographie", und wurde in Simultanübersetzung übertragen. Die spanische Version erscheint unter dem Titel: „Lugar y carácter del medievo español en la historiografía alemana", im Boletín de la Asociación de medievalistas españoles.

Von den „Berichten der diplomatischen Vertreter des Wiener Hofes aus der Regierungszeit Karls IV." erschien im Spätherbst der Band IV bzw. XVIII in der Gesamtreihe, die mit Karl III. beginnt. Sachliche Schwierigkeiten verzögerten die Publikation der Texte, die das Jahr 1793 erörtern, doch wird Band V bzw. XIX bereits im Sommer des Jahres vorliegen.

Die bereits angekündigte deutsche Version des „Spanienbildes der deutschen Aufklärung" ist im Druck und soll demnächst erscheinen. Es handelt sich um eine erweiterte Fassung der spanischen Publikation.

Hans Juretschke